Lyrikletter.

Nummer 7. Beiträge von Diana Jahr, Dirk-Uwe Hansen, Sven Klöpping, Werner Tiltz.

Der Lyrikletter ist ein Newsletter mit lyrischen Texten, der kostenlos als PDF-Dokument verbreitet wird. Herausgeber ist das Projekt „Lyrik e. V.“, das der Gründung eines überregionalen Netzwerks zur Verbreitung exzellenter Texte dient. Impressum: Sven Klöpping, Kelterbergstraße 4, 76593 Gernsbach. Weitere Infos auf www.lyrikonline.eu oder www.lyrikzeitschrift.de. Das Copyright liegt selbstverständlich bei den Autoren.

DIANA JAHR
hexe

im innern
stark

stoße mir
an euch
die ecken
rund

scharf

rede ich
wie klingen

stolz

nennt mich

hexe

Diana Jahr. Geboren 1970 in Dortmund, lebt heute im Westerwald, verheiratet, eine Tochter.
Ausbildung zur (Grundschul-)Lehrerin. Schreibt Lyrik und Kurzgeschichten, arbeitet gegenwärtig an ihrem ersten Roman. Veröffentlichungen: "Im Karussell der Träume", Kindergeschichten und -gedichte, "Ene Mene Mu - und Kind bist du", Worte für Kinder, eine Spendenanthologie der "Entwicklungshilfe der Künstler".

DIRK-UWE HANSEN
Eva

Die eine Frucht war anders,
die Eva pflückte, weil sie anders war,
weil sie keinen Namen hatte,
weil einen Namen zu haben weniger ist,
als keinen Namen zu haben,
weil Eva anders war, als sie die Frucht aß,
weil sie anders war, weil -
die anderen waren es nicht.

Dirk Uwe Hansen. Geboren 1963 in Eckernförde an der Ostsee. Aufgewachsen in Kiel und Plön. Studium der Klassischen Philologie in Hamburg und Köln. Seit 1995 wissenschaftlicher Angestellter an der Universität Greifswald (wieder an der Ostsee). Neben Forschung und Unterricht beschäftigt mich zunehmend auch das Übersetzen griechischer Dichtung.

SVEN KLÖPPING
feindbild

das also ist der typ,
der meine frau geschwängert,
meinen job bekommen,
mein haus zerstört,
mein leben ruiniert,
und mein fleisch aufgeschlitzt hat -

und der mir jetzt lächelnd in die fresse grinst,
und so ekelhaft gelassen vor mir steht,
als ob er sagt 'was willst du noch hier' -

komm, du feige ratte,
wag dich endlich aus dem spiegel,
und tritt vor mein gesicht -

ich würde dir keine chance lassen.

Sven Klöpping. Autor von Lyrik und Sciencefiction. Erstes eigenes Buch: MegaFusion (2001). Neuestes Buch: Menschgrenzen (2010). Veröffentlichungen von englischer und deutscher SF in Zeitschriften und Anthologien. Nächste Bücher: eBook mit Lyrik, 2011. Im Internet: www.svenklöpping.de. Ist u. a. Herausgeber von Kaskaden.

WERNER TILTZ
Abschied

Bettet mir den Kopf recht hoch,
ich möcht euch alle sehen.
Und sollte ich dann gehen,
trinkt, singt und lacht.
Ich mag nicht, dass ihr weint.
Der Tod ist nicht mein Feind.
Er nimmt von mir die Plagen –
ja, traut es euch zu sagen –
von euch, ihr Lieben, auch.
Leert besten Wein aus meinem Keller
und stimmt mir frohe Lieder an.
Füllt euch beim Festmahl reich die Teller,
weil ich dann heiter ziehen kann....

Werner Tiltz. Jahrgang 1944, Verlagsleiter i. R. im Süddeutschen Verlag, München, hat mehrere Bücher verfasst. Als letztes den Lyrikband Geliebtes Dickerchen mit köstlichen Zeichnungen und Aquarellen der Malerin Renate Jung. Zahlreiche Gedichtveröffentlichungen u. a. im Katholischen Sonntagsblatt, im Wochenmagazin Bild der Frau, der Mainpost und der Süddeutschen Zeitung.